

HUMANISMUS

SELBSTBESTIMMUNG

Der moderne Humanismus rückt das autonome Subjekt in das Zentrum seiner Weltanschauung. Dabei beruft er sich oft auf die Aufklärung und bezieht meist eine religionskritische Haltung. Zweifel an religiösen oder weltanschaulichen Lehren und Vorschriften und die Entdeckung der eigenen Entscheidungs- und Gestaltungsmöglichkeiten wecken immer wieder den Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben.

Welche Wirkungen werden erwartet?

Humanistische Ideale und (Bildungs-)Programme versprechen die Befreiung des Menschen aus seinen weltanschaulichen Zwängen hin zu einem selbstbestimmten Subjekt und einem erfüllten Leben.

Was wird angeboten?

Bildung, Wissenschaft und Rationalität sind die Säulen humanistischer Programme. Wer sich kritisch, methodisch und vernünftig mit der Welt auseinandersetzt, wird erkennen, dass in deren Zentrum der Mensch steht, der über sein Handeln und Leben selbst bestimmt. Diese Programmatik wird in den Alltag übertragen, z. B. im Schulunterricht, für Feste oder in der Sozialarbeit.

Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Nicht Religion oder Glaube, sondern Strukturen und Menschen sorgen für Radikalisierung und Extremisierung. Humanistische Programme werden immer wieder mit szientistischen oder radikalatheistischen Positionen verbunden. Sie stellen dann die gleichen Absolutheits- und Exklusivitätsansprüche auf, die sie den Religionen vorwerfen.

ERFÜLLUNG

Unser Team der Weltanschauungsbeauftragten klärt mit Ihnen gerne weitere Punkte und offene Fragen. Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf das Gespräch!
Weitere Infos unter: www.spirituelle-apotheke.de

**SPIRITUELLE
APOTHEKE**

